

Verein Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg – Jeden Monat neu:

PEGELSTAND ELBINSEL



Sind Internationale Bauausstellung und Internationale Gartenschau 2013 mehr als eine Metropolen-Show und ein raffiniertes Marketinginstrument? Bleiben für uns als Bewohner nur höhere Mieten oder Verdrängung? Das fragen wir vor der geplanten IBA-Bürgerversammlung am 8. März

Wem nützen Wilhelmsburg-Szenarien wie: „Das Ottensen des Südens“ oder „Szeneviertel der Zukunft“? Was haben die eingesessenen Bewohner der Elbinsel von IBA und IGS wirklich zu erwarten? „Gentrifizierung“ heißt das Fachwort, wenn es um Aufwertung von Stadtteilen und Verdrängung geht.

„Menschliche Metropole – die Zukunft der internationalen Stadt-Gesellschaft im 21. Jahrhundert“. Dieses Motto der IBA klingt dagegen viel versprechend. Bildung, Arbeit, internationale Nachbarschaften, Gesundheit, intakte Umwelt und Mobilität. Wenn es darum geht, müssen wir dabei sein!

Was für eine IBA Wilhelmsburg wirklich braucht – das ist das Thema das wir mit DIRK MEYHÖFER, einem bekannten Buchautor und Architekturkritiker, besprechen wollen. Mit seiner Unterstützung wollen wir Kriterien erarbeiten für eine aus unserer Sicht erfolgreiche IBA. Welche Rahmenbedingungen, welche Themenstellungen, welche Arbeitsweise braucht der Prozess?

Dies wird auch die Messlatte sein für die von der IBA GmbH geplante Bürgerversammlung am 8. März.



Dirk Meyhöfer
Fachjournalist für
Architektur, Design
und Städtebau

Am Do, den 1. März, 19 Uhr Bürgerhaus Wilhelmsburg

IBA 2013:

Marketing-Show, oder was?

Was für eine IBA braucht die Insel?

Mit DIRK MEYHÖFER, Architekturkritiker

Mehr Infos zur Reihe Pegelstand: www.insel-im-fluss.de